

Apfelsaft* für Menschenrechte:

Soli-Apfelsaft für Menschenrechtsbeobachtung im Mittelmeer

Hä? Apfelsaft?

Ganz genau! Wenngleich der Sommer viel zu trocken war, hat er doch eine Menge Äpfel hervorgebracht. Dieser Apfelsaft ist aus Äpfeln aus dem mecklenburgischen Klinken. Ungeöffnet ist er (kühl & dunkel gelagert) 2 Jahre und nach dem Anbruch noch ca. 4-6 Wochen haltbar.

Wie funktioniert's?

Pro Liter Apfelsaft kostet das professionelle Pressen ungefähr 1€. Für einen 5l-Karton sind das also 5 €. Diese Selbstkosten möchten wir gerne wieder reinkriegen – deshalb könnt ihr den Saft für mindestens 5€ erwerben. Alles was über diesen Betrag hinausgeht wird an den Verein Mare Liberum gespendet. **Wir empfehlen einen Spendenbetrag ab 15€ (5l) bzw. 10€ (3l).** Wer das aber nicht mal so übrig hat, kann geben was er*sie kann/will.

Für wen?

Der Verein Mare Liberum leistet mit einem eigenen Schiff Menschenrechtsbeobachtungen im Ägäischen Meer. Auf dem Weg übers Wasser werden die Flüchtenden mit staatlichen Akteuren (Nato und Frontex) konfrontiert, die im Rahmen des europäischen Grenzschutzes nicht immer in Einklang mit fundamentalen Menschenrechten operieren. An dieser Stelle setzt Mare Liberum an: Mit unserer Zeugenschaft, Dokumentation und Berichterstattung wollen wir langfristig den Druck auf staatliche Akteure auf beiden Seiten der Grenze erhöhen, illegale Push- und Pullback-Aktionen durch unsere generelle Präsenz verhindern und im Zweifelsfall auf Menschenrechtsverletzungen verweisen.



Mehr Infos:

mare-liberum.org



Besonders gut:

warm mit Rum, Zimt
und Nelken 😊

Kontakt for more juice:

Jonathan_hussels@yahoo.de

01709956447